ANTRAG SIEGEL 2017

Erlebte Inklusive Sportschule (EISs)

Unterstützt durch den Bayerischen Sportärzteverband und die Universität Erlangen als medizinisch, wissenschaftlicher Kooperationspartner.

www.bvs-bayern.com

Dieses Projekt wird gefördert durch:

Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration

© BVS Bayern 2017

Das Siegel „Erlebte Inklusive Sportschule“ (EISs)

Das vom BVS Bayern entwickelte Siegel steht für eine hohe Qualität im Bereich inklusiver Kinder- und Jugendsportgruppen. Das heißt: Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung treiben gemeinsam Sport.

Jede gemeinnützige Institution, wie ein Verein oder eine Gruppe kooperierender Vereine, kann das Siegel EISs beantragen – vorausgesetzt, die Kriterien sind erfüllt (siehe Formblatt „Qualitätskriterien“).

Sind die Kriterien für das Siegel erfüllt, kann im ersten Jahr die Anschubfinanzierung beantragt werden. Nach Ablauf des ersten Jahres, kann das Siegel nach erneuter Prüfung zur Anschlussfinanzierung übergehen. Der Verein ist während der Gültigkeit dieses Siegels berechtigt, den patentrechtlich geschützten Namen „Erlebte Inklusive Sportschule“ (EISs) zu führen und das Logo während dieser Zeit zur Öffentlichkeitsarbeit und zur Werbung in all seinen Medien einzusetzen.

Das Siegel wird durch den Bayerischen Ärztebund und die Universität Erlangen als medizinisch, wissenschaftlicher Kooperationspartner unterstützt.

Neuantrag ☐

Verein _____ *Vereinsnummer* _____

Straße _____

PLZ _____ *Ort* _____

Telefon _____ *Fax* _____

E-Mail _____

Ansprechpartner _____

Straße _____

PLZ _____ *Ort* _____

Telefon _____ *Fax* _____

E-Mail _____

Betreuender Arzt _____

Straße _____

PLZ _____ Ort _____

Telefon _____ Fax _____

E-Mail _____

Hiermit gebe ich meine Zustimmung, dass diese Daten auf www.bvs-bayern.com veröffentlicht werden dürfen JA ☐ NEIN ☐

Dieses Projekt wird gefördert durch:
Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration

© BVS Bayern 2017

Kriterien

Zutreffendes bitte ankreuzen

1. Verhältnis Kinder/Jugendliche mit und ohne Handicap

2. Barrierefreie Sportstätten JA ☐ NEIN ☐

3. Die Gruppenstärke beträgt mindestens 6 Kinder JA ☐ NEIN ☐

4. Pro Woche werden mindestens 60 Minuten erbracht JA ☐ NEIN ☐

5. Altersstufe der Kinder (Bitte angeben)

Kleinkind	0 – 6 Jahre
Schulkind	7 – 13 Jahre
Teenager/Erwachsener	14 – 27 Jahre

6. Die EISs-Leitung sowie der Helfer können die im Handlungsleitfaden geforderte Qualifikation nachweisen JA ☐ NEIN ☐

Qualifikation EISs- Übungsleitung und Helfer

Zutreffendes bitte ankreuzen und Nachweise/Bestätigungen beilegen.

1. Lizenzstufe C Behindertensport

Übungsleiter JA ☐ NEIN ☐

Helfer JA ☐ NEIN ☐

Sonstiges _____

Dieses Projekt wird gefördert durch:
Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration

© BVS Bayern 2017

7.	Die Rahmenbedingungen der Lehrinhalte, die durch den BVS Bayern festgelegt sind, werden eingehalten	JA ☐ NEIN ☐
8.	Inhaltliches Konzept liegt BVS Bayern vor	JA ☐ NEIN ☐
9.	Vor Beginn der EISs-Sporteinheiten wird ein allgemeines Sporttauglichkeitsattest (kann vom Hausarzt ausgestellt werden) von den Kindern/Jugendlichen angefordert	JA ☐ NEIN ☐
10.	Der Verein ist bereit, an Maßnahmen zur Weiterentwicklung von EISs teilzunehmen (Auswertung des Projekts, Fortbildungen, Seminare …).	JA ☐ NEIN ☐
11.	Im halbjährlichen Rhythmus legt der Verein dem BVS Bayern einen Sachstandsbericht vor	JA ☐ NEIN ☐
12.	Der Verein ist offen für Kooperationen und bemüht sich um die Vernetzung vor Ort	JA ☐ NEIN ☐

Wir beantragen das Prädikat EISs und bestätigen die Einhaltung der Qualitätskriterien.

_____ _____

Ort, Datum **Vereinsstempel**

_____

Unterschrift Verein
(Vorsitzende/r, vertretungsberechtigt nach § 26 BGB)

Dieses Projekt wird gefördert durch:
Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration